

Bericht: Auslandspraktikum Sevilla 2021

Das Auslandspraktikum hat sehr viele neue Eindrücke und auch Erfahrungen gebracht, man konnte die Zeit dort gut genießen und auch neue Freundschaften schließen. In der Freizeit konnte man viel von Sevilla aber auch von anderen Städten besichtigen, kennenlernen und erleben. Das Wetter war in Sevilla und in den Städten, die wir als Gruppe besucht haben, einfach traumhaft, meist hatte man um die 30 Grad und Sonne.

Das Praktikum, was wir dort absolviert haben, ging insgesamt 4 Wochen, also waren wir den ganzen Oktober in Spanien, vom 01.10.2021 bis zum 30.10.2021. Mein Praktikum habe ich mit Kira im Museum der Illusionen, in Spanisch „Museo de las ilusiones“, gehabt. Dies ist aber kein `normales` Museum wie man es kennt, sondern eines was dir die Illusionen zeigt und auch erklärt, wie diese funktionieren. Zudem verfügt über unterschiedlichen Aktivitäten, wo man dann auch schonmal selber nachdenken muss. Auf den Bildern kann man sich ein kleines Bild davon machen was man dort für Aktivitäten machen kann.

Bei diesem Praktikum hatte ich viel Kontakt zu den Menschen. Wir mussten Flyer verteilen und eine Power Point über das Museum erstellen. Nach ein paar Tagen hatte man dann auch schon einen gewissen Tagesrhythmus drauf. Bei mir hatte ich den Morgen über frei und musste erst nachmittags von 14:00 bis 18:00 arbeiten, dann in der Stadt essen um dann in den ersten 3 Wochen von 19:00 bis 21:00 zur Sprachschule zu gehen. Wenn man mit den Familien oder dem Praktikumsplatz nicht zufrieden war oder Probleme hatte, konnte man einfach Bescheid sagen und es wurde gehandelt. Der Sprachkurs abends hat Spaß gemacht, da wir nicht nur Grammatik gemacht haben, sondern uns auch über bestimmte Orte in Sevilla unterhalten haben, z.B wo man am besten Essen gehen kann oder welche Sehenswürdigkeit man auf jeden Fall gesehen haben muss.

Wie oben schon angedeutet kommt man bei dem Auslandspraktikum bei einer Gastfamilie unter, dort ist man dann meist zu zweit. Man konnte sich aussuchen mit wem man zusammen in eine Familie möchte, meist funktioniert das dann auch so.

Im Ganzen hat mir die Zeit in Spanien sehr viel Spaß gemacht, man konnte viele neue Erfahrungen sammeln und auch viele unterschiedliche Eindrücke haben. Ich kann es nur weiterempfehlen, auch wenn es nur dafür ist mal was komplett anderes zu machen und zu merken wie es wirklich in so einem Arbeitstag aussieht.

